

Vorlagen ‚Schreibfreunde‘ und Passepartouts

Das quälende Korsett üblicher Schreibzeilen abschütteln und sich bereits beim Schreiben auf den entstehenden Anblick freuen? Hier bieten sich mannigfaltige Möglichkeiten für eigene Kreativität an. Viel Freude am eigenen Werk!

PDF Inhalt:

- Schema mit dem Verlauf der Schreiblinie, Marker und evtl. zu beschneidende Kanten
 - Vorlage mit Hilfslinien und Markierungen zum Seitenwechsel etc.
 - minimalistische Vorlage für eigene Gestaltungsideen
- ↳ Bei Bedarf Markierungen etc. aus dem Schema oder der normalen Vorlage entnehmen.



600 dpi (mindestens 300 dpi), 8 bit Graustufen

Empfehlung: Nur eine Seite auf das Blatt drucken und hinten frei lassen.

Einige der mehrseitigen Vorlagen lassen sich auch ‚rundherum‘ lesen, legt man die leeren hinteren Seiten folgerichtig aneinander.

Präsentation hier eventuell laminiert als Windspiel, Stele usw.

Dateiname: Modell Nr. - Papierformat [Seitenanzahl] -- (Arbeits-)Titel

L im Schema gibt in etwa die Länge der Linie in cm an, die für Text bereit steht.

Eine Seite A4 mit 15 mm Rand und 25 Linien: $L = 450 \text{ cm}$

Beispiel Scan einer beschriebenen Vorlage. Meist der ersten (vorderen) Seite(n).



Werden im PDF feinere Linien nicht korrekt angezeigt, hilft hinein zoomen

Vorschlag zur Nutzung:

Text +hoch
+tief

Text +tief

Text +tief

Vorlagen mit mehr als einer Seite: (teilweise gefärbtes Auswahl-Icon)

Die Zuordnung beschnittener Seitenkanten zueinander bei schlichteren Vorlagen wie ‚Würfel‘ etc. ergibt sich von selbst. Es existiert nur eine Anordnung, in der alle Linienübergänge zusammenpassen. Bei anderen Vorlagen helfen durchnummerierte Seiten sowie eindeutige Zuordnungsmarkierungen wie $1 \leftrightarrow 2$, $4 \rightarrow 3$, $2 \leftarrow 6$ usw.

Empfehlung: Erst beschneiden und nur am Übergang der Schreiblinien ausrichten.

Beschneiden: Stets durch die Linienenden schneiden. Wer es parallel zur Papierkante versucht, kann bei nicht exaktem Papiereinzug des Druckers Probleme mit Lücken oder Überlappungen bekommen. Das fertige Werk bei Bedarf außen beschneiden.

↳ Wer vor dem Beschnitt beschreibt, sollte besonders aufmerksam beim Wechsel einer diagonalen Linie zur anderen Seite sein.

Sprachlich von rechts nach links Orientierte beschreiben die Vorlage(n) einfach entgegen der hier angebotenen Richtung.



oder weisen auf eine in sich geschlossene Linie hin. Diese kann auch über mehrere Seiten laufen. Vergleichbar mit einem absichtlich vielfach verdrehtem Gummiring (der ebenfalls weder Anfang noch Ende aufweist).

↳ Hier bitte selbst aussuchen, der Text beginnen soll.

Ein eventuell vorhandener Starthinweis bietet Unentschlossenen eine Option an.

In engeren Kurven schreiben bewerten Rückmeldungen durchaus sportlich:

„Nach etwas Übung macht es richtig Spaß, gefordert zu werden!“



Vorlagen ‚Schreibfreunde‘ und Passepartouts

Die Bezeichnung ‚Schreibfreunde‘ wurde bewusst gewählt. Wer gerne schreibt, kann schnell zum Freund dieser doch sehr speziellen Vorlagen werden. Neben dem Spaß am Schreiben reizen hier zudem die sich nicht immer gleichmäßig füllenden Seiten.

Auf verschlungenem Pfad Seite um Seite zu bereisen, verspricht ein wenig Kurzweil. Gelegentlich mag auch Spannung und leiser Zweifel aufkeimen: Vereinzelte Zeilen komplexerer Vorlagen scheinen sich manchmal hartnäckig dem Schreibfluss zu verwehren. Oder ... könnten sie zu den letzten, das Werk vollendenden gehören?

Vorlagen mit ∞ oder  bieten die Freiheit der eigenen Wahl bezüglich des Schreibbeginns. Wer sich fragt: „Wozu soll das gut sein?“, denke an die Optionen hoch, quer oder diagonal bei der Präsentation.

Nebenbei bemerkt reizt hier der humorvolle Hintergedanke:

‚Wer dies lesen will, sollte zuerst nach dem Anfang suchen!‘

Auch sinnvoll als zierende Stele auf dem Schreibtisch. Dabei zur Gedächtnisstütze harmlose Begriffe für wichtige Logins wahllos in den Text eingeflochten, bleiben diese für Dritte verborgen.

Einige Vorlagen erlauben es, sie – so oft wie gewünscht – aneinander zu hängen für ein schmückendes Wandband, das Bespannen einer Stehlampe etc.

Hier die eigene Phantasie walten lassen!

Fertiggestellt und präsentiert?

Falls jemand durch flüchtig-oberflächliches Betrachten ein ‚Schnell-mal-Querlesen‘ versucht und dabei kläglich scheitert - ist das auch eine Frucht der Arbeit, die man sicherlich gerne genüsslich schmunzelnd erntet.

Habt einfach Vertrauen in euch selbst:
Text(e) und Schreibfarbe(n) aussuchen.
Mit ein wenig Ausdauer und Elan gelingen
jedem ansprechende, schmückende Werke ... 

Selbst etwas Besonderes oder Einmaliges zu erschaffen ist meist gar nicht so schwer wie man vermutet. Wer hier nur schlichte Vorlagen zu sehen glaubt, gleicht einem die Leere Leinwand anstarrenden Maler. Vermögen es doch erst seine aufgetragenen Farben, die Betrachter in Bann zu schlagen und ungeteilte Aufmerksamkeit zu fordern.

Die Größe einiger Vorlagen möchte hier den Ehrgeiz wecken. Schweift der Blick zu anderen Bereichen, war selbst ein Quadratmeter (was einem Blatt Papier DIN A0 entspricht) manchen Schaffenden deutlich zu klein bemessen für ihr Projekt.

- ‚Die Nachtwache‘ des Malers Rembrandt van Rijn mit stolzen 3,63 m × 4,37 m
- ‚Alexandermosaik‘ (in Pompeji freigelegt) 5,82 m × 3,13 m ~ 1 Mio. Steinchen

